



Luisenfest
16. und 17. Mai 2009



Im Schlosspark Braunshardt wird am

16. und 17. Mai 2009
das Luisenfest stattfinden.

Inzwischen ist die Anmeldephase abgeschlossen und das Gelände des Parks ist mit 85 Ausstellern gut bestückt. Das Umweltamt berichtet, dass die Aussteller für die Gäste gut erreichbar an den Wegen platziert werden und damit ist die Kapazität des Parks ausgeschöpft. Mit den Ausstellern und den Braunshardter Kindergärten, die das Luisenfest nutzen, um ihre Jubiläen zu feiern, wird das Fest eine tolle Veranstaltung. „Auch das Rahmenprogramm kann sich sehen lassen“ erzählt Andrea Wschianskys. Kollegin Anette Jung. „Wir haben interessante Vorträge, Musik und vielfältige Unterhaltung für Kinder organisiert. Es gibt so viel zu sehen und zu hören, dass man mit der ganzen Familie einen schönen Tagesausflug hierher planen kann.“ Was den Mitarbeiterinnen des Umweltamtes die meisten Sorgen bereitet, ist allerdings das Wetter. Da die Veranstaltung als „Open-Air-Event“ ausgelegt ist, wäre schlechtes Wetter fatal.

Für das Luisenfest sind etliche Mitarbeiter der Stadt sowie zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer eingepplant. Auch der Förderverein des Braunshardter Schlosses hilft tatkräftig mit Kassendienst und Schlossführungen mit und ist ein wertvoller Bestandteil der Organisation.



**Direktwahl des Landrates
des Landkreises Darmstadt-Dieburg
am 26. April 2009**

Am 26. April 2009 findet die Direktwahl des Landrates des Landkreises Darmstadt-Dieburg statt. Gewählt wird von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Die Stadt Weiterstadt ist in folgende zehn Wahlbezirke eingeteilt, alle Wahllokale sind barrierefrei zu erreichen.

Wahlbezirk	Lage des Wahlraums
1 bis 3	Bürgerzentrum Carl-Ulrich-Straße 7
4	Feuerwehr Weiterstadt, Rudolf-Diesel-Straße 17
5 und 6	Grundschule Braunshardt, Lindenstraße 2
7	Bürgerhaus Schneppenhausen, Gräfenhäuser Straße 23
8	Kindertagesstätte Gräfenhausen, Turmstraße 6
9	Kinderhort Gräfenhausen, Turmstraße 21
10	Rathaus, Riedbahnstraße 6

Wahlberechtigt ist, wer am Wahltag

- ✓ Deutsche/Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Angehörige/r aller übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) ist
- ✓ das 18. Lebensjahr vollendet hat, also am 26. April 1991 oder früher geboren ist
- ✓ seit mindestens drei Monaten, also seit 26. Januar 2009, seinen Wohnsitz (Hauptwohnung) in Weiterstadt oder in einer kreisangehörigen Kommune des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat
- ✓ nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 5. April 2009 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

Bei der Direktwahl ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Wird die erforderliche Mehrheit nicht erreicht, findet am 10. Mai 2009 eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern statt. Eine Stichwahl findet auch statt, wenn einer der beiden Bewerber verzichten sollte. Für den Fall einer Stichwahl wird unverzüglich nach der Feststellung des Wahlergebnisses eine neue Wahlbekanntmachung veröffentlicht.

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlbezirk wählen, in dem sie in das Wählerverzeichnis eingetragen ist. Die wahlberechtigte Person hat sich auf Verlangen auszuweisen und hat deshalb einen amtlichen Personalausweis - nichtdeutsche Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen Identitätsausweis - oder Reisepass - mitzubringen. Zur Erleichterung des Wahlgeschäfts soll auch die Wahlbenachrichtigung mitgebracht werden. Der Wahlvorstand belässt der wahlberechtigten Person die Wahlbenachrichtigung für eine etwa notwendig werdende Stichwahl.



Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Magistrat den amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises, einen amtlichen Wahlumschlag für die Briefwahl, einen amtlichen Wahlbriefumschlag und ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Magistrat übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle des Magistrats abgegeben werden. Holt die wahlberechtigte Person selbst den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen beim Magistrat ab, so kann sie die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben.

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag um 15.30 Uhr im Rathaus Weiterstadt, Riedbahnstraße 6

- ✓ Briefwahlvorstand I Zimmer 617
- ✓ Briefwahlvorstand II Zimmer 520
- ✓ Briefwahlvorstand III Zimmer 004

zusammen.

Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt zum Wahlraum, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Jede wahlberechtigte Person hat eine Stimme; das Wahlrecht kann nur einmal und nur persönlich ausgeübt werden.

Bürgerfahrt 2009 in die Partnerstadt Kiens

Der Arbeitskreis „Städtepartnerschaften“ der Stadt organisiert für das nächste Jahr wieder eine Bürgerfahrt in die Südtiroler Partnerstadt Kiens. Diese Gemeinde liegt im Pustertal, ca. 10 km von Bruneck entfernt und ist seit über 45 Jahren die Partnergemeinde von Gräfenhausen.

Die Bürgerfahrt findet von Donnerstag, den 1. Oktober bis Sonntag, den 4. Oktober 2009 statt und wird mit einem modernen und klimatisierten Reisebus durchgeführt. Die Unterbringung ist wie in den vergangenen Jahren im 3-Sterne-Hotel „Kronblick“ reserviert. Die Kosten betragen je Person im DZ 210,00 €, das EZ wird mit 250,00 € berechnet.

Das Programm wird erst in den nächsten Wochen und Monaten festgelegt. Alternativen sind der Besuch des Volkskundemuseums, eine Fahrt nach Brixen oder auch eine Wanderung in der Umgebung von Kiens. Die Teilnehmer werden rechtzeitig über den genauen Ablauf informiert.

Anmeldungen können ab sofort bei Jürgen Merlau, Rathaus, Riedbahnstraße 6, ☎ 06150/400-1204 oder ✉ juergen.merlau@weiterstadt.de erfolgen. Der Teilnehmerbeitrag ist bei Anmeldung in bar fällig.

was - wann - wo

1. April 2009

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindertagesstätte
Braunshardt, Weingartenstraße
Schnupperrachmittag für Kinder ab zwei Jahren mit ihren Eltern

1. April 2009

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Internet-Sprechstunde mit
Bürgermeister
Peter Rohrbach

www.weiterstadt.de/chat



2. April 2009

14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kindertagesstätte „Pustebume“
Weiterstadt, Raiffeisenstraße
Schnupperrachmittag für Kinder unter drei Jahren mit ihren Eltern

7. April 2009

14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kindertagesstätte Schneppenhausen,
Gräfenhäuser Straße
Schnupperrachmittag für Kinder unter drei Jahren mit ihren Eltern

15. April 2009

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindertagesstätte
Braunshardt, Weingartenstraße
Krabbelnachmittag für Kinder unter zwei Jahren mit ihren Eltern

21. April 2009

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindertagesstätte „Zauberkiste“
Braunshardt, Dresdener Straße
Schnupperrachmittag für Kinder unter drei Jahren mit ihren Eltern
- Bewegungsbaustelle -

30. April 2009

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindertagesstätte
Riedbahn, Wiesenstraße
Schnupperrachmittag für Kinder unter drei Jahren mit ihren Eltern

30. April 2009

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kindertagesstätte „Wirbelwind“
Weiterstadt, Carl-Ulrich-Straße
Schnupperrachmittag für Kinder unter drei Jahren mit ihren Eltern

Verantwortlich für den Inhalt dieser Stadtinformation ist die Stadt Weiterstadt.
Ihre Meinung interessiert uns. Teilen Sie uns Ihre Meinung per ✉ Riedbahnstraße 6,
64331 Weiterstadt, ☎ 06150/4001001 oder 📠 06150/4001009 mit, oder über die neuen
Medien: 🌐 www.weiterstadt.de bzw. ✉ peter.rohrbach@weiterstadt.de